



**Miscellanea, Oder Allerhand Bueß- Passions- Oster-
Possessions-Nemmung- Primizen- Kirchtage- Rosenkrantz-
Heiligen- Joco-Serien- und Todten-Reden/ Meisten Theils
auff öffentlichen Cantzeln perorirt**

Dalhover, Marcellian

München, 1700

III. Dise Statt bedeutet Animam peccatricem, die sündige Seele. Ihre
Gnade bestehet von den 5. Sinnen [et]c.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55890)

Nemblich ist von einer Hoch-
löbl. Generalität vnd Kriegs-
Rhat für gut befunden / drey
der stärcksten Pasteyen / vnd
Schanzen (als auff welche
Gegentheil fürnemblich trug-
get) das ist / der so genannten
Eisels Pasteyen (nisi abstuleris
cacos) wie nicht weniger der
Seeligen Schanze (& clau-
dos) sich gleich jetzt zu impadro-
nieren / vnd über Hauffen zu
werffen : so dann aber die Ver-
stung / als nunmehr ihrer bes-
sten Gegenwöhr beraubet / mit
Addressier-vnd Übersandung
obgedachter Achte / vnd Ban-
nis / vnter anderen gebräuchli-
gen Solemni-äten auffzufor-
deren : bey erfolgtem Abschlag
aber dieselbige zu Bombardie-
ren / vnd weiter sie / harrenden
Winter hindurch so lang Blo-
quiert zu halten / biß die Kö-
nige gleichwol selbst in das
Feld zu gehen gewohnet. Di-
ctum, factum, &c.

All' arme, ihr Christlich-
vnd Gott, gesinnte Herzen!
All' arme, ihr Herren Ingeni-
eurs! die Patteru muß heunt
noch auffgeworffen / vnd von
darauf / die eine Eisel Pastey
(sonst der groffe Eisel benamb-
fiet) beschossen / nidergeschos-
sen / vnd der Erden gleich ge-
macht werden. Unser groffe

Gott / dessen Causam, vnd
gerechten Handel wir Soute-
nieren / vnd verfechten / beglück-
cke / ex alto, vnser Geschütze!
die Erzh-Heldin (terribilis, ut
castrorum aries ordinata) das
ist / MARIA, vnter welcher
Conduite, Anführung / vnd
Parole, wir fechten / führe /
bedecke / vnd secundiere vnser
gerechte Waffen! Audite re-
belles, &c. Væ tibi Ierusalem, &c.

III.

Geliebste / 2c. die Haupte-
Statt / vnd Vestung Jerusa-
lem ist jede Seele (welche wir
bald vnter dem Titul Madame,
bald anderst vorstellen) im
Stand der Todesünd / wider
welche all vnser gegenwärtige
Kriegs-Apparat angeführt
wird. Ierusalem obsessa, est
anima posita in peccato, contra
quam omnes divinae iustitiae mu-
nitiones diriguntur, &c. Der
Tempel in Jerusalem / vnser
Will: das Schloß Sion / vn-
ser Verstand; die starke Par-
theyen / vnd Schanzen / seynd
die böse Habitus, Principia,
vnd verkehrte / von Gottlosen
Außländern bößfist eingeführt /
schädlichste Lehr-Sätze / auff
welche vnser Verstand ganz
desperat, vnd verzweiflet sich
auffsteiffet. Das übrige For-

Cornel à
Lap. c. 4.
in Ezech.

Erste Rede. Große Esel-Pastey ruiniert.

tifications-Werck / vnd rebellisch Garde bestehet auß vnsere fünff Sinnen / vnd übrigen sündhaften rebellischen Begierlichkeiten: das **Maga-**zin vnser Gedächtniß. Da-
hero; ordinabis aduersus eam obsidionem, & ædificabis munitiones, & comportabis aggerem, & dabis contra eam castra, & pones arietes in gyro. **Mache** darumb eine Belagerung / vnd baue ein Bollwerck darumb / vnd trage eine Schütze (Schanze) darumb / entwürffe auch ein Heer-Zug drum / vnd stelle Kriegs-Zeug rings vmb sie her / 1c. Væ tibi, &c.

IV.

So höret ihr nun / daß das abermahl treu-vergessene Jerusalem / die sündige Seele / wider ihren Prinzen rebellisch sich vergriffen / vnd dessen Zorn-Feuer über sich herauß geforderet. Peccatum peccavit Ierusalem. **Ierusalem hat sich** höchlich versündigt. Maledictum, & mendacium, & homicidium, & furtum, & adulterium inundaverunt, & sanguis sanguinem tetigit. **Fluchen / Liegen / Stellen / vnd Ehebrechen haben über Hand genommen / vnd triffe ein Blut das andere.** O Gott / was

Ursach hat disen sonst so beliebten Plaz in ein so Erbschändliche Verstigenheit außgehöhet / daß er vningedenck so vil gehäuffter Gnaden / vnd Hulden / so viler auch so schneidig-geschäpfter Betrohungen / das süße Gottes-Joch so vnentsärbt / vnd Gottes diebisch von sich geschlenckelt / vnd abgeworffen? was Ursach? Auf was truket so aberwitzig dise Statt? Auf was Stärke / vnd Hülff buchet dise Jochscheue rebellische Seel? Man frage nit vil. Sie bucht auff ihre **Esel-Pastey**: von darauß trukt sie den Allerhöchsten: **Trug Christe! trug König!** Gewislich hat Christus sothane Frevelthat / vnd treu-brüchige Thätigkeit schon längst bey Luca vorgesagt / sprechend: filius hominis veniens, putas, inueniet fidem? **Wann deß Menschen Sohn kommen wird / meinst du / daß er werde Glauben finden?** O **Esel-Pastey!** Darumb hat Sünd vnd Laster so vnverschambt sich auffgehäuffet / so fürchtig vnd frevelthätig über Hand genommen / weisen bey so vilen der aller-garstigste / vnd so gar auch bey der blinden Heydenschaft anathematisierte vnd verworfene Atheismus, oder auff

Ezech. c. 4.
v. 2.

Thren. c. 1.
v. 9.

Ose. c. 4.
v. 2.

Luc. c. 18.
v. 8.